

Die Schulgemeinde der Singbergschule überreicht dem Schuldirektor

H. Betschel-Pfügel Oberste an der Singbergschule Wölferstein
 Im Rahmen eines Pressetermins an der Singbergschule Wölferstein und im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern aller schulischer Gremien und zahlreicher Eltern sowie Bürgermeister Rouven Kötter überreichte die Vorsitzende des Schulleiterbeirats Anja Brieske dem Schuldirektor des Wetteraukreises Helmut Betschel-Pfügel fast 2000 in der Schulgemeinde gesammelte Unterschriften.



Schulleiter Thomas Gerlach begrüßte den Schuldirektor und die zahlreichen anwesenden Gäste. Er wies noch einmal darauf hin, dass man ganz bewusst diesen kleinen Rahmen gewählt habe, um die unterschiedlichen Vertreter noch einmal zu Wort kommen zu lassen. Nachdrücklich wies er auf die Erfolgsgeschichte der Schule und die besondere Entwicklung im letzten Jahrzehnt von der Entstehung der eigenständigen Jim-Knopf-Grundschule für Wölferstein bis zur Gründung der Kooperation Gesamtschule 2009 hin. Die entscheidenden Argumente für die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe ab dem Schuljahr 2015-2016 seien die Akzeptanz dieses engagierten schulischen Angebots durch die Elternschaft der Region und die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wölferstein, dem Staatlichen Schulamt und dem Schultträger. Der Wölfersteiner Bürgermeister Rouven Kötter unterstrich den Elternwillen, der in der Unterschriftenaktion zum Ausdruck komme. Die Gemeinde Wölferstein stehe hinter ihren Schulen. Sie sei weiterhin ein verlässlicher Partner der Singbergschule, die bewiesen habe, dass eine Oberstufe in Wölferstein machbar und mehr als tragfähig sei. Zudem werde damit das Bildungsangebot in der Gemeinde vom Kleinkindalter bis zum Abitur vervollständigt. Gymnasialzweigleiter Christian Knapp und das Personalratmitglied Studentrat Olaf Greger sprachen sich in ihren Redebeiträgen ebenfalls für die Einrichtung einer Oberstufe aus, die mit den notwendigen Schülerzahlen-Zahlen, über die man ja bereits verfügt, ausgestattet sei und vom Engagement der Kollegen getragen werde. Für den Förderverein Wölfersteiner Schulen sprach sich Gerhard Wächter für die Einrichtung der Oberstufe aus, indem er den einstimmigen Beschluss des Vorstands aus dem Jahr 2012 verlas. Er betonte, dass neben der großen Akzeptanz der Singbergschule und des bereits bestehenden Gymnasialzweigs im Aufbau vor allem zwei Argumente für die Einrichtung der Oberstufe in Wölferstein sprächen: Zum einen der pädagogische Aspekt der Kontinuität für die Schullaufbahn der Schülerinnen und Schüler (§ 24/2 Hess. Schulgesetz), diese müssten sonst auf 5 Oberstufen der Region aufgeteilt werden, damit seien Brüche in der Schullaufbahn zu befürchten. Zum anderen spreche das Schulgesetz im § 145/3 davon, dass regionale Schulentwicklung ein vollständiges und wohnortnahes Schulangebot sichern soll. Das wäre bei einer gymnasialen Oberstufe an der Singbergschule somit gesichert!

Die Vorsitzende des Schulleiterbeirats Anja Brieske erläuterte im Anschluss daran die Presseerklärung des Schulleiterbeirats (**Im Anhang im Wortlaut**) und überreichte dem Schuldirektor die Mappe mit den 1929 Unterschriften zur Oberstufe.
 Helmut Betschel-Pfügel dankte den Anwesenden für den großen Einsatz für „ihre“ Schule und bestätigte der Singbergschule Wölferstein eine eindrucksvolle Entwicklung in den letzten Jahren.
 Er nehme das Anliegen der Eltern und der schulischen Gremien sehr ernst und werde es den Kreisgremien bei der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes weitergeben. Er sei jedoch für alle Schulen des Wetteraukreises verantwortlich, deshalb könne er hier noch keine Zusagen machen, da diese in den politischen Gremien im Wetteraukreis und später in Wiesbaden im Ministerium fallen werden.

Direktor Thomas Gerlach dankte allen Anwesenden ganz herzlich für ihr Kommen und ihre Darlegungen. Man sei auf dem Weg zu einer Entscheidung über die schulische Weiterentwicklung für die gesamte Region, wobei Ängste benachbarter Gymnasien oder der beruflichen Schulen, wobei die ersten vier Jahrgänge seien bereits in der Singbergschule. Hier gäbe es eine historische Chance, die man wahrnehmen wolle und müsse.

Gemeinsames Völkerballturnier an der Singbergschule

Am Donnerstag, den 24.01.2013 waren 26 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 5 bis 7 des Internats Lucius aus Echzell mit ihrem Lehrer Axel Hauschild zu Besuch an der Singbergschule. Grund des Besuchs an der Singbergschule war ein gemeinsames Völkerballturnier gegen die beiden Sportklassen 5G3 und 6G4 des Gymnasialzweigs. Die Delegation aus Echzell landete nach spannenden Spielen auf dem zweiten Platz. Den ersten Platz sicherte sich die Sportklasse des Jahrgangs 6, während die 5er-Sportklasse Dritter wurde.



Der Sportnachmittag endete mit einem gemeinsamen „Klimmstange-Völkerballspiel“, einer Variante des Spiels, bei dem alle 75 Schülerinnen und Schüler, bunt gemischt und in zwei Mannschaften aufgeteilt, gleichzeitig auf dem Spielfeld standen.
 Nach einem, von guter Stimmung geprägten aber auch anstrengenden, Nachmittag freuen sich alle Beteiligten auf einen baldigen Gegenbesuch in Echzell.

Oster-Camp 2013

Dienstag, 2. bis Freitag, 5. April 2013

Sportgelände der Singbergschule in Wölferstein

4 Tage Fußballtraining

mit einem qualifizierten Trainerteam

Preis: 179,00 €

Im Preis enthalten sind: 4 Tage Trainingsgebühr, komplette Verpflegung mit warmem Mittagessen, Obst und Getränken, Trainingskleidung von Puma und Teilnehmerkarte

Anmeldungen und mehr Informationen unter:

www.ub13.de

Anmeldeschluss: 15. März 2013